

01-10-2005

Fünf Nachwuchskünstler im Rampenlicht.

Die Schüler der 1. ASO Spitz kreierten Etiketten für Weinflaschen. Sicher, Alexander, Bianca, Peter, Petra und Simone sind anders als andere Kinder.

Trotzdem haben sie eines gemeinsam : Eine faszinierende Kreativität. Und diese konnten zahlreiche Gäste am 23.9. im Schiffahrtsmuseum bewundern. Im letzten Schuljahr arbeiteten die Schüler mit viel Freude und Eifer an diesem Projekt. Freies, kreatives Gestalten und möglichst selbständiges Arbeiten waren die Hauptziele dieser Unterrichtsphasen.

Weitere Anliegen dieses Projektes waren

Sensibilisierung der Mitmenschen für die Kreativität der Kinder
Wertschätzung der entstandenen Werke
"Offen sein" für die Begegnungen mit den Kindern

Die Klassenlehrerin Gudrun Lackner, ihre Mitarbeiterin Daniela Dworschak und der „Schutzengel“ des Projektes Prof. Peter.S. Mayer freuen sich mit den Schülern über das gelungene Projekt. Die Bilder inklusive Weinflaschen mit den bunten Etiketten gingen weg wie die warmen Semmeln.

Ein herzlicher Dank gebührt den Weinspendern Weinbauvereinsobmann Karl Lagler und Fam. Franz und Charlotte Stierschneider aus Weißenkirchen.

Der Erlös kommt den Jungkünstlern zugute. Es werden Therapiematerialien, Unterrichtsmittel angekauft und verschiedene Aktivitäten unterstützt.

Die fünf Schüler haben sich für einen besonderen Anlass so ins Zeug geschmissen . Immerhin findet am 8. Oktober um 9 Uhr die Eröffnung der neuen Volks- und Sonderschule Spitz statt.

















10-10-2005

Betriebsausflug des Bildungsministeriums führte heuer nach Spitz

Der jährliche Betriebsausflug des Bundesministerium für Bildung und Kunst führte in diesem Jahr nach Spitz an der Donau bei dem ca. 350 Mitarbeiter des Ministeriums mitgefahren sind.

Die Gäste haben den gemütlichen Ausklang des Ausfluges im Klosterhof Wachau und im Weinhotel Wachau genossen.



Frau Minister Gehrler nach einem sehr netten Gespräch mit der Familie Stierschneider im Weinhotel Wachau.

11-10-2005

Neue Spitzer Volksschule und Allg. Sonderschule feierlich eröffnet

Ein lang gehegter Wunsch fand am Samstag, dem 8. Oktober seinen Schlußpunkt.

Die neue Volksschule, die neben der Regionalhauptschule Wachau in nur einjähriger Bauzeit errichtet wurde, wurde mit einer stimmungsvollen Feier eröffnet und von Pfarrer Josef Gugler gesegnet.

Insgesamt 5 Varianten waren es, aus denen in einem ausführlichen Aufwahlverfahren das nun verwirklichte Projekt hervorgegangen ist.

Der Gedanke, Volks- und Hauptschule auch räumlich näher zusammenzurücken ist nun Realität.

Das Gemeinsame dieser beiden Schulen war auch während der ganzen Feier zu spüren. Da haben Kinder beider Schulen miteinander gesungen, die Elternvereine haben gemeinsam den Ausschank von Getränken und die Verabreichung von Speisen organisiert. Die Schulband der RHS Spitz hat bei der Volksschulfeier mitgewirkt.

Auch die Musikschule Wachau wird in der neuen Volksschule unterrichten. Mit dem Jugendorchester und dem Bläserensemble waren auch die Schüler der Musikschule aktiv in das Geschehen eingebunden.

Zahlreiche Ehren- und Festgäste waren nach Spitz gekommen um mit uns mitzufeiern. Unter Ihnen waren Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, LSI Leopold Rötzer, NR Anna Höllerer, LAbg. Inge Rinke, LAbg. DI Bernd Toms, Bürgermeister der Nachbargemeinden und viele mehr.

Wir wünschen Schülern und Lehrern viel Freude in der neuen Schule!

Aktuelle Berichte aus Spitz
2005-10.doc



Aktuelle Berichte aus Spitz
2005-10.doc



Aktuelle Berichte aus Spitz
2005-10.doc



17-10-2005

Gemeindedellegation aus Spitz besucht WACHAU (Sachsen)

Besuch bei Freunden! So könnte man die Visite in der Gemeinde Wachau in Sachsen betiteln. Mit einem großartigen Programm brachten uns die "Wachauer" ihre Heimatland näher. Dresden, Meissen und der Landschaftsgarten im Seifersdorfertal waren Highlights des Besuches. Zur Weltpremiere kam es, als Hagen Schiller, der vor kurzem erst seine Privatbrauerei eröffnete im Rahmen der Begrüßung unserer Delegation die Weltpremiere seines neuen Bieres dem "Wachauer-Landbier hell" vornahm.



Aktuelle Berichte aus Spitz
2005-10.doc







Aktuelle Berichte aus Spitz
2005-10.doc



27-10-2005

Neues Buch von Herbert Trautsamwieser präsentiert

Am 27.10.2005 präsentierte der bekannte Heimatforscher Herbert Trautsamwieser im Hotel "Wachauerhof" in Spitz sein neuestes Werk "Die Wachau - zwischen Ständestaat und Staatsvertrag". Das Buch wurde von gGr Dr. Andreas Nunzer vorgestellt.

In insgesamt 5 Kapiteln wird ein Abriss über diese an Umbrüchen nicht arme Zeit gegeben, wobei vor allem regionale Quellen, wie Schul- und Pfarrchroniken, herangezogen wurden. Der Autor lässt diese Quellen für sich sprechen und hält sich mit seiner Meinung zum Zeitgeschehen zurück. Im 5. Kapitel - "Menschenwege" - kommen Zeitzeugen zu Wort. Das Buch ist in Spitz in der Buchhandlung von Margit Stierschneider und der Wachautrafik von Kirstin Mahorka erhältlich.

Wir wünschen diesem Werk eine ihm gebührende Verbreitung!



28-10-2005

Hohe Gemeindeehrung für Baumeister Ing. Erich Steiner
**Goldene Verdienstnadel der Marktgemeinde Spitz zum 60.
Geburtstag**

Am 28.10. 2005 wurde der Spitzer Baumeister Ing. Erich Steiner im Rahmen einer Feier anlässlich seines bevorstehenden 60. Geburtstages, für den Jubilar völlig überraschend, mit einer Gemeindeehrung ausgezeichnet.

In der Sitzung vom 28.9. 2005 hatte der Spitzer Gemeinderat zuvor einstimmig beschlossen, Baumeister Ing. Erich Steiner für seine Verdienste um die Marktgemeinde Spitz die "Goldene Verdienstnadel der Marktgemeinde Spitz" zu verleihen.

Die Überreichung der hohen Auszeichnung wurde von Bgm Dr. Hannes Hirtzberger vorgenommen. In seinen Worten nannte er die vielen Verdienste von Ing. Erich Steiner für die Gemeinde wie z. B. sein Engagement als Obmann des Vereines "Schiffahrtsmuseum" sowie sein aktives Mitarbeiten im "Verein zur Erhaltung und Revitalisierung" des Schlosses Spitz.

Unter den Gästen waren neben Familienmitgliedern und Freunden auch Vertreter des "Lions-Clubs-Krems", der Obmann des Spitzer "Schlossvereines" und Landtagsabgeordnete Inge Rinke.

